

Chaos im Märchenland

Oskar, Maya und Emma sieht man nie draußen im Park oder auf dem Fußballplatz, sondern jeden Tag in der Bibliothek. Dann lesen sie sich quer durch die Regale: Pferdebücher, Fantasyromane, Jungen- oder Mädchenbücher, ganz egal. Hauptsache, es hat viele, viele Seiten und ist spannend. Als der Bürgermeister die Bibliothek schließt, bricht für die drei Freunde eine schwere Zeit an. Oder etwa doch nicht?! Im Keller des Rathauses führt Frau Müller-Liebelein ihre Bibliothek im Geheimen weiter. Was nur Oskar, Maya und Emma wissen: Dort finden sich ganz besondere Bücher. Diese lassen sie einfach in ihre Geschichte springen. Vor kurzem noch befanden sich die drei im mittelalterlichen England, wo sie keinen anderen als Robin Hood trafen.

Diesmal aber landen sie nicht im Sherwood Forest. Stattdessen laufen sie dem Froschprinzen, dem bösen Wolf und Rapunzel über den Weg. Kaum das Grimm'sche Märchenbuch aufgeschlagen, schon sind sie mitten im Märchenwald. Seltsame Dinge gehen vor sich. Hänsel und Gretel entpuppen sich als fiese Mobber, Oskar wird in einen Frosch verwandelt und als die drei es endlich zurück in ihre eigene Welt schaffen, hat sich Dornröschen's Prinz an ihre Fersen geheftet und weigert sich zurückzugehen. Es braucht also einen guten Plan. Der ist auch schnell geschmiedet. Nur die Umsetzung erweist sich als recht schwierig. Dummerweise kommen Oskar, Maya und Emma nicht nur mehrere Rocker, sondern auch noch die sieben Zwerge und Rotkäppchen's Großmutter dazwischen ...

Ein Hit bei Kids - mit "Retter der verlorenen Bücher" erfreut Rüdiger Bertram Leser ab acht Jahren über alle Maßen. Während der Lektüre dieser Reihe hat man beste Laune. Und die eigene Phantasie bekommt Flügel. "Mission Dornröschen" entführt in die wunderbare Märchenwelt. Die Story lässt es weder an Humor noch an Spannung und Einfallsreichtum fehlen. Kein Wunder, dass man ab der ersten Seite mehr als einmal von der Couch bzw. dem Bett plumpst. Solch ein Lesevergnügen bringt einfach jeden, Jung und Alt, Groß und Klein, schier zum Ausflippen. Bertram gelingt ein Knaller im Bücherregal. Was er schreibt, unterhält auf herrlichste Art und Weise. Und bringt Mädchen wie Jungen gleichermaßen so breit wie ein Honigkuchenpferd zum Strahlen.

Für Kinder gibt es kaum einen amüsanteren Zeitvertreib als die Geschichten von Rüdiger Bertram. Dank dem deutschen Autor werden selbst die schlimmsten Lesemuffel zu begeisterten Leseratten. Seine "Retter der verlorenen Bücher"-Reihe bedeutet ein turbulentes Abenteuer, bei dem die Lachmuskeln ordentlich trainiert werden. Band zwei, "Mission Dornröschen", steckt voller Lesespaß, der amüsant, amüsanter, am amüsantesten ist. Da hat Langeweile garantiert keine Chance!

Susann Fleischer 15.04.2019

Quelle: www.literaturmarkt.info